

Bilderbuchbox Freunde 1

Bär findet einen Freund!

Karma Wilson. Illustrationen von Jane Chapman Loewe, 2014.

In Bärns Wald herrscht große Aufregung! Woher kommen nur diese merkwürdigen Geräusche? Es ist nicht die kleine Maus, die im Laub raschelt. Und auch nicht der Dachs, der durchs Unterholz streift. Gemeinsam machen sich Bär und seine Freunde auf die Suche nach dem geheimnisvollen Waldbewohner und finden einen neuen Freund!

Bärengrößer und mauseklein

Elizabeth Bennett. Illustrationen von Jane Chapman Kerle bei Herder, 2014.

Die kleine Maus und der große Bär sind dicke Freunde. Allerbesten Laune spazieren sie los in einen wunderschönen Sommertag - mit einem Hopser, mit einem Hüpfen und einem Jauchzen und einem Tipp, Tipp, Tapp. Unterwegs erleben sie so einige Überraschungen, und mehr als einmal piept die kleine Maus: „Kannst du mir helfen, bitte!“. Zum Glück kann sich die kleine Maus immer auf ihren starken Freund verlassen. Doch auch große Bären brauchen mal Hilfe.

Der Dachs hat heute einfach Pech

Moritz Petz. Illustrationen von Amélie Jackowski NordSüd Verlag, 2015

Der Tag beginnt nicht, wie er sollte. Dem Dachs geschieht ein Missgeschick nach dem andern. Die Lampe fällt um, seine Lieblingstasse zerbricht und die Malstifte bleiben verschwunden. Der Dachs beschließt, seine Freunde aufzusuchen. Zu Hause passieren ihm doch nur »dumme Sachen«. Doch auch bei den anderen Tieren sieht die Welt nicht besser aus. Heute scheint wirklich alles schiefzugehen. Übel gelaunt marschiert der Dachs nach Hause. Doch da erwartet ihn eine tolle Überraschung. Jeder seiner Freunde hat etwas dazu beigetragen, dass es doch noch ein schöner Tag für alle wird.

Eine Dose Kussbonbons

Michel Gay. Moritz Verlag, 2002.

Wie aufregend: Zum ersten Mal ins Ferienlager und weit weg von den Eltern! Gut, dass es Kussbonbons gibt ... Zum ersten Mal bereitet sich Zeo, der kleine Zebrajunge, aufs Ferienlager am Meer vor. Dass er dort ganz ohne Eltern übernachten soll, bereitet ihm Bauchweh. Aber Mama und Papa haben etwas ganz Besonderes für ihn vorbereitet: Kussbonbons! »Das ist wie ein Abziehbild - nur mit Küssen drauf statt Bildern.« Davon packen sie Zeo eine ganze Dose voll ein. Doch schon auf der langen Zugfahrt werden die Kussbonbons aufgebraucht, denn die anderen Kinder wollen auch davon abhaben. Und so lernt Zeo in Windeseile alle Kinder kennen und seine Sorgen verfliegen.

Drei Freunde : gemeinsam sind sie stark

Nicholas Oldland.

Jacoby & Stuart, 2013.

Die drei Freunde wollen zusammen eine Kanutour machen. Doch anstatt einen gemeinsamen Rhythmus für ihr Fortkommen zu finden, paddelt jeder für sich allein, und sie drehen sich im wahrsten Sinne des Wortes im Kreis. Und weil jeder alles allein machen will, statt mit vereinten Kräften, geht eins nach dem anderen schief. Doch mit der Zeit verstehen die drei Freunde, dass sie nur gemeinsam stark sind.

Drei Freunde : der Weg ist das Ziel

Nicholas Oldland.

Jacoby & Stuart, 2014.

Die drei Freunde sollten eigentlich wissen, dass mit vereinten Kräften alles besser läuft. Doch als sie den Berggipfel vor sich sehen, den es zu besteigen gilt, geht es wieder einmal mit ihnen durch, und sie verabreden ein Wettrennen auf den Gipfel. Es kommt, wie es kommen muss: Sie schweben in allerlei lebensgefährlichen Situationen und kommen gerade noch davon. Aber dann besinnen sie sich und begreifen: der Weg ist das Ziel, nicht der Gipfel.

Echte Kerle

Manuela Olten

Beltz & Gelberg, 2012.

Zwei Brüder reden abends im Bett über Mädchen. Voll langweilig sind die, kämmen den ganzen Tag ihre Puppen, machen sich vor Angst in die Hosen beziehungsweise ins Nachthemd. Und glauben doch tatsächlich an Gespenster!!! Sowas Blödes, die gibt's doch gar nicht! Oder? Oder doch? Plötzlich müssen die beiden dringend Pipi machen. Und danach finden sie ihr Bett nicht mehr, sondern flüchten zitternd zum friedlich schlafenden Schwesterchen, das nicht im Traum daran denkt, sich vor Gespenstern zu fürchten.

Der faule Freunde

Ronan Badel

Hammer Verlag, 2015

So faul ist das Faultier, dass es nicht mal beim Kartenspielen mitmacht. Schlange, Papagei und Frosch zocken, das Faultier baumelt schlafend am Ast. Wir befinden uns im tropischen Regenwald, ganz oben im Geäst. So überaus faul ist das Faultier, dass es sich nicht mal rührt, als der Baum kippt! Jemand hat am Stamm gesägt, Schlange, Papagei und Frosch können gerade noch den benachbarten Baum entfernen, das Faultier aber kracht zu Boden und landet mitsamt dem tropischen Holz auf dem Transporter des Waldarbeiters. Und schläft. Die Freunde sind schockiert und die Schlange beschließt, den Schläfer zu retten.

Freunde

Helme Heine

Beltz & Gelberg, 2003

Johnny Mauser, Franz von Hahn und der dicke Waldemar sind die besten Freunde, verbringen den ganzen Tag miteinander. Nur mit dem gemeinsamen Übernachten gibt es Probleme. - Auswahlliste Deutscher Jugendliteraturpreis 1983.

Freunde

Mies van Hout.

aracari Verlag, 2012.

In diesem Buch wird gezeigt, was echte Freunde alles miteinander machen. Spielen und Spass haben, miteinander lachen, aber auch ärgern, kämpfen und beleidigt sein, gehört dazu. Wie mit Konflikten umzugehen ist und wie gut es tut, sich nach einem Streit wieder zu versöhnen, Vertrauen zu haben und zu knuddeln.

Hase und Maulwurf zwei starke Freunde

Hans de Beer

NordSüd Verlag, 2014.

Autobahnen sind gefährlich. Als der kleine Hase die Straße überqueren will, verunfallt er. Jetzt hinkt der arme Kerl. Außerdem gefällt es ihm gar nicht auf der anderen Seite der Straße. Er möchte jetzt wieder nach Hause zurück. Aber wie soll das gehen? Durch einen Tunnel, weiß sein neuer Freund, der schielende Maulwurf. Doch so ein Tunnelbau erweist sich als ziemlich kompliziert und anstrengend. Doch schon bald kommen die Biber-Brüder und ihre Freunde dazu, um den beiden eifrigen Tunnelbauern zu helfen.

Ein Haufen Freunde

Kerstin Schoene

Thienemann, 2013.

Der kleine Pinguin ist traurig. Warum? Weil er nicht fliegen kann. Alles hat er schon ausprobiert. Allein schafft er es einfach nicht. Ein Glück, dass der kleine Pinguin Freunde im Zoo hat. Die helfen ihm. Hilfst du ihm auch? Dreh einfach das Buch und – schwuppdiwupp – schau, was möglich ist, wenn man Freunde hat.

Herman und Rosi eine Geschichte über die Freundschaft

Gus Gordon

Knesebeck, 2013

Herman, das Krokodil, liebt es, Oboe zu spielen, muss aber als Telefonverkäufer arbeiten. Rosie, das Reh, liebt es, Jazz zu singen, muss ihr Geld aber als Spülerin in einem Restaurant verdienen. Die Leidenschaft der beiden für die Musik wird sie auf ungeahnte und zauberhafte Weise zusammenführen.

Wir sind doch Freunde, Ben!

Tanja Wenisch. Jutta Bücken

Brunnen, 2013.

"Ich will Ben nie wiedersehen!", ist Leon sich sicher. Die beiden Freunde haben sich gestritten. Jetzt ist es aus zwischen ihnen. "Halb so schlimm", denkt Leon, denn hat er noch viele andere Freunde. Doch wenn Leon es recht überlegt, hat er nur einen wirklich besten Freund. Ob die beiden sich wohl wieder vertragen?

Wirklich beste Freunde

Gwen Milward

Brunnen, 2013.

Bo der Bär und Bert der Vogel sind gute Freunde. Während Bo alles tut, um seinen Freund Bert zu verwöhnen, zwitschert der Vogel seine Lieblingslieder. Doch in einer kalten Winternacht verirrt sich der Bär im Wald. Bert macht sich auf die Suche - und findet schließlich heraus, was wirklich beste Freunde ausmacht.